Inhalt

1

Vorwort — V
Abbildungsverzeichnis — XI
Tabellenverzeichnis —— XIII
Abkürzungsverzeichnis — XV
Gondor-Hinwois — YV

Einleitung — 3

Teil A: Transition - Einführung und Überblick zum Stand der Forschung

2	Was ist Transition? — 7
2.1	Allgemeine Transition von der Kinder- und Jugendmedizin
	in die Erwachsenenmedizin — 7
2.2	Transition bei Jugendlichen mit besonderem Versorgungsbedarf und
	Aufgaben der Gesundheitsversorgung — 7
2.3	Jugendliche mit besonderem Bedarf an Gesundheitsversorgung
	und -förderung —— 9
2.4	Fallgruppen mit besonderen gesundheitlichen Einschränkungen
	und Versorgungsbedarf —— 10
2.5	Versorgungsdefizite in der Übergangsphase
	(exemplarisch für sechs Krankheitsbilder) —— 14
2.5.1	Diabetes mellitus Typ 1 —— 14
2.5.2	Epilepsie —— 15
2.5.3	Patienten mit Nierentransplantat —— 15
2.5.4	Juvenile Arthritis —— 16
2.5.5	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen —— 16
2.5.6	Psychische Erkrankungen und Verhaltensstörungen —— 17
2.6	Gesundheitsökonomische Aspekte der Transition —— 17
3	Transition – strukturelle und inhaltliche Aufgaben und Empfehlungen —— 19
3.1	Empfehlungen von Fachgesellschaften —— 19

3.2	Nationale und internationale Erfahrungen
	mit Transitionsprogrammen —— 20
3.2.1	Australien —— 21
3.2.2	Deutschland —— 22
3.2.3	England —— 23
3.2.4	Kanada —— 24
3.2.5	USA —— 24
3.2.6	Fazit —— 25
3.3	Ergebnisse aus den Fokusgruppen —— 26
3.3.1	Persönliche Faktoren der Jugendlichen und ihrer Familien —— 26
3.3.2	Zugang zur Versorgung —— 28
3.3.3	Strukturen und Verantwortlichkeiten — 32
3.3.4	Ärztliche Versorgung —— 35
3.3.5	Kommunikation —— 37
3.3.6	Gesellschaftliche Barrieren — 39
3.4	Wissenschaftliche Evaluation von Transitionsprogrammen —— 41
4	Grundlagen und Ausrichtung des BTP —— 43
4.1	Persönliche Faktoren der Jugendlichen und ihrer Familien —— 43
4.2	Zugang zur Versorgung —— 44
4.3	Strukturen und Verantwortlichkeiten — 45
4.4	Ärztliche Versorgung —— 46
4.5	Kommunikation —— 46
4.6	Gesellschaftliche Barrieren —— 47
5	Entwicklung des BTP —— 49
5.1	Ziele und Aufbau des Erprobungsprojekts —— 49
J.1	Ziele und Aufbau des Erpfobungsprojekts —— 49
Teil B:	Das Versorgungskonzept
	des Berliner TransitionsProgramms (BTP)
6	Das Versorgungskonzept des Berliner TransitionsProgramms — 53
6.1	Zielgruppen und Teilnahmevoraussetzungen —— 53
6.2	Der Versorgungspfad im Überblick —— 53
6.3	Die wichtigsten Programmkomponenten —— 54
6.3.1	Transitionsgespräche (TG) —— 54
6.3.2	Fallkonferenz/Gemeinsame Sprechstunde —— 55
6.3.3	Strukturierte Epikrise —— 56
6.3.4	Fallmanagement und Koordination —— 56

6.3.5	Elektronisches Dokumentations- und Datenmanagementsystem
	inklusive Web- und Smartphone-Applikation (App) —— 61
6.4	Materialien des Berliner TransitionsProgramms — 63
6.4.1	Indikationsübergreifende Materialien —— 64
6.4.2	Indikationsspezifische Materialien —— 65
6.5	Die Schritte im Versorgungspfad —— 66
6.5.1	Ansprache —— 66
6.5.2	Teilnahme und Programmstart —— 67
6.5.3	Vor Transfer —— 68
6.5.4	Transfer —— 70
6.5.5	Nach Transfer —— 71
6.5.6	Abschluss — 72
Teil C:	Planung und Management eines Transitionsprogramms
	nach dem BTP-Konzept
7	Managementprozesse und Finanzierung
	des Berliner TransitionsProgramms — 77
7.1	Einleitung — 77
7.2	Managementprozesse — 78
7.2.1	Fallmanagement —— 78
7.2.2	Netzwerkmanagement —— 80
7.2.3	Finanzierung und Vergütung —— 81
7.2.4	Dokumentation und Evaluation —— 85
8	Planung eines regionalen Transitionsprogramms mit dem Software-Tool
	"Geschäftsplanung Transitionsmanagement" —— 87
8.1	Nutzungsbedingungen — 87
8.2	Aufbau des Geschäftsplanungstools — 87
8.3	Ablauf der Planung im Detail —— 90
8.3.1	Tabellenblatt "Einstellung_Region" —— 90
8.3.2	Tabellenblatt "Simulation_Bedarf" —— 91
8.3.3	Tabellenblatt "Einstellung_Netzwerk" —— 91
8.3.4	Tabellenblatt "Einstellung_Zeitaufwand" —— 92
8.3.5	Tabellenblatt "Auslastung_Fallmanagement" —— 93
8.3.6	Tabellenblatt "Kalkulation" —— 93
8.3.7	Tabellenblatt "Break_Even" —— 93
8.3.8	Tabellenblatt "Liquiditätsplan" —— 94
8.3.9	Tabellenblätter "Netzwerkdaten" und "Netzwerk_Kennzahlen" —— 94

9	Gründung weiterer Transitionsstellen — 97
9.1	Ausweitung des Transitionsangebots auf andere Regionen —— 97
9.2	Gemeinnütziger Verein Berliner TransitionsProgramm e. V. —— 97
9.2.1	Ziele der Vereinsgründung — 97
9.2.2	Satzungsgemäße Aufgaben des Vereins Berliner
	TransitionsProgramm e. V. —— 98
9.3	Unterstützung und Zusammenarbeit des Vereins Berliner TransitionsProgramm e. V. mit weiteren Transitionsstellen —— 98
Teil D:	Anhang
A 1	Wissenschaftliche Konzeption des BTP —— 103
1	Fragestellungen und Zielgrößen der begleitenden Evaluation — 103
2	Methodik — 105
3	Ergebnisse — 107
4	Schlussfolgerungen aus der Evaluation —— 123
A2	Versorgungspfad des BTP —— 126
А3	Indikationen und entwickelte Instrumente —— 135
A 4	Informationsbooklet für Jugendliche und Eltern —— 135
A 5	Informationsflyer für Jugendliche —— 136
A6	Informationsflyer für Fach- und Hausärzte —— 136
A7	Zusatzinformationen für teilnehmende Fachärzte —— 136
A8	Akteneinlagen —— 136
A9	Dokumentationsformulare —— 136
A10	Indikationsspezifische Fragebögen für Jugendliche und Eltern —— 137
A11	Indikationsspezifische strukturierte Epikrise —— 137
A12	CRF-Erhebungsbögen —— 138
A13	Tabellarische Darstellung von internationalen und nationalen Entwicklungen —— 138
Literatu	ırverzeichnis —— 159
Registe	er —— 167